

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir laden Sie ganz herzlich zu unserem 2. Fachgespräch Evaluation „Den Fächer aufgemacht!“ ein und würden uns freuen, Sie im Institut für Arbeit und Gesundheit (IAG) der DGUV in Dresden begrüßen zu können.

Wir wollen mit Ihnen gemeinsam die Diskussion über Evaluationen in der gesetzlichen Unfallversicherung, die im Jahr 2010 mit dem 1. Fachgespräch Evaluation begann, fortsetzen.

Im ersten Teil der Veranstaltung wird das Thema Wirkungsmodelle in der Evaluation im Vordergrund stehen, sowohl theoretisch als auch in der Anwendung in verschiedenen Präventionsprojekten. Im zweiten Teil des Fachgesprächs steht das Kennenlernen neuer und innovativer Evaluationsmethoden im Fokus, die wir mit Ihnen vor dem Hintergrund der Anwendbarkeit zur Evaluation von Präventionsmaßnahmen im Arbeitsschutz diskutieren wollen. Wir möchten Sie einladen, mit Experten der Evaluation über Evaluationsmethoden zu diskutieren, die über die vielfach bewährten und wichtigen Fragebögen hinaus gehen.

Wir freuen uns, dass das Fachgespräch in diesem Jahr erstmalig in Kooperation mit dem neuen Sachgebiet Evaluation des Fachbereichs Organisation des Arbeitsschutzes durchgeführt wird und so ein guter Transfer gewährleistet ist.

Wir wünschen Ihnen eine spannende und facettenreiche Veranstaltung!

 

P.S. Alle Beiträge des 1. Fachgesprächs Evaluation finden Sie im IAG-Report 1/2010 *Standards setzen?!* unter www.dguv.de > webcode: d13378

**Institut für Arbeit und Gesundheit der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG)**

Königsbrücker Landstraße 2
01109 Dresden

www.dguv.de/iag

Fachliche Ansprechpartnerin

Anna-Maria Hessenmöller
Telefon: 0351 457-1006
E-Mail: anna-maria.hessenmoeller@dguv.de

Organisation und Anmeldung

Anja Köhler
Telefon: 0351 457-1612
Fax: 0351 457-1325
E-Mail: anja.koehler@dguv.de



2. Fachgespräch Evaluation – „Den Fächer aufgemacht!“

Wirkungsmodelle und neue Methoden
in der Evaluation

3. und 4. Mai 2012
im IAG Dresden

**Mit der Bahn für 119 € zur Fachkonferenz nach Dresden
und zurück!**

Das IAG bietet in Kooperation mit der Deutschen Bahn ein Veranstaltungsticket an. Buchen Sie Ihre Fahrkarte ab sofort unter der Hotline +49 (0)1805 - 31 11 53 · **Stichwort: DGUV**
Hin- und Rückfahrt innerhalb Deutschlands:
2. Klasse 119,00 Euro | 1. Klasse 179,00 Euro

Bildnachweis: Andy-pix – fotolia.com, Péter Mács – fotolia.com

1. Tag · 03. Mai 2012

Moderation: Dr. Torsten Kunz (UK Hessen) & Sigrid Roth (BGHW)

Ab 12:00 Uhr **Anmeldung und Imbiss**

13:00 Uhr **ANKOMMEN:** Thematische Einführung
Dr. Frauke Jahn (DGUV/IAG)

13:10 Uhr **Der Tanzboden:** Das neue Sachgebiet Evaluation im Fachbereich Organisation des Arbeitsschutzes
Gerhard Strothotte (DGUV/SIGE) & Dr. Annetrin Wetzstein (DGUV/IAG)

13:30 Uhr **Der Fächerrahmen:** Wirkungsmodelle in der Evaluation
Anna-Maria Hessenmöller (DGUV/IAG)

14:00 Uhr **Kaffeepause**

14:15 Uhr **Wirkungsmodelle in der Anwendung I**
Präsentation und Diskussion auf der roten Couch

- „Das trojanische Pferd“ – Primärprävention beruflicher Hauterkrankungen im Friseurhandwerk
Dr. Madeleine Dulon (BGW)
- Modell zur Erfassung der Qualität von Arbeitsschutzunterweisungen
Kati Masuhr (DGUV-Stipendiatin)
- Prozessorientiertes Wirkungsmonitoring in der GDA
Dr. Roger Stamm (DGUV/IFA)

15:30 Uhr **Kaffeepause**

15:45 Uhr **Wirkungsmodelle in der Anwendung II**
Präsentation und Diskussion auf der roten Couch

- KogA-Wirkungsmodell im Betrieblichen Gesundheitsmanagement
Björn Wegner (UK Bund)
- „Mit sicheren Maschinen sicher arbeiten“ Wirkungsmodell in der Kampagnenevaluation
Constanze Nordbrock (BGN)

- Wirkungsmodell zur Evaluation von Schockwerbung am Beispiel der Kampagne „Runter vom Gas!“
Maria-Theresa Brauer (DGUV-Stipendiatin)

17:00 Uhr – 17:30 Uhr **Konzepte & Methoden in der Evaluation**
Prof. Bärbel Bergmann (TU Dresden)

Ab 19:00 **Die Tanzstunde:** Abendveranstaltung



2. Tag · 04. Mai 2012

Moderation: Carsten Schulz (VBG) & Christian Frosch (BGW)

08:30 Uhr **Methodenbrunch:** Evaluationsmethoden – qualitativ

- Telefonische Experteninterviews zur Evaluation der Trägerkampagne der BGRCI
Dr. Helmut Nold (BGRCI)
- Die Critical Incident Technique zur Ermittlung von situativen Veränderungen am Beispiel Personal
Dr. Güler Kici (DGUV/IAG)
- Fokusgruppen als Beispiel für Gruppendiskussionen in der Evaluation
Nicola Schmidt (DGUV/IAG)
- Wissenserwerb und -transfer: Erhebung mit Mind-Maps
Felix Kapp (TU Dresden)

09:30 Uhr **Kaffeepause**

09:45 Uhr **Methodencampus:** Evaluationsmethoden – quantitativ

- Log-File-Analysen für Evaluationen im Internet
Rolf van Doorn (DGUV/IAG)
- Physiologische Parameter in der Evaluation
Dr. Hiltraut Paridon (DGUV/IAG)
- Transferevaluation und Transferförderliche Evaluation
Maria Wolff (DGUV/IAG) & Anna-Maria Hessenmöller (DGUV/IAG)
- Dokumentation aussagekräftiger Kennzahlen zur Evaluation von Präventionsleistungen
Rüdiger Reitz (DGUV/SIGE)

10:45 Uhr **Kaffeepause und Aussicht:** Themensammlung für zukünftige Fachgespräche

11:00 Uhr **Ein spezielles Parkett:** BGM-Erfolge messen und steuern: Evaluationsmethoden und Kosten-Wirksamkeitsrechnungen im BGM
Dr. Ingo Weinreich (ifg, Leipzig)

11:30 Uhr **„Der Tanzlehrer“:** Diskussionsrunde – Wirkungsmodelle und Methodenvielfalt in der gesetzlichen Unfallversicherung?
Beteiligte: SG Evaluation

12:00 Uhr **Ab in den Süden:** Zusammenfassung und Abschied
Dr. Annetrin Wetzstein (DGUV/IAG/SG Evaluation)

Ab 12:00 Uhr **Imbiss**

